

Damen Bezirksoberliga

KSG Unterreichenbach : TV 1906 Wächtersbach
Sonntag, 13.11.2022, 13:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den TV 1906 Wächtersbach in der Damen Bezirksoberliga

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 6:4 in den Spielen und 19:16 in den Sätzen gewannen die Spielerinnen vom TV 1906 Wächtersbach ihr Auswärtsspiel in der Damen Bezirksoberliga gegen die KSG Unterreichenbach. 125 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Jasmin Weigelt den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Haas und Weigelt, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Muth / Müller waren in der Partie gegen Schaub / Weigelt nicht zu stoppen und gewannen eher sicher mit 3:0. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Christmann / Michel bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Kainacher / Haas. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Claudia Christmann beim 11:5, 8:11, 11:8, 11:9 gegen Carola Schaub doch überlegen. Rebecca Muth verlor nachfolgend ihr Spiel dagegen gegen Anja Kainacher unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend in drei Sätzen. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Rika Michel ihrer Gegnerin Jasmin Weigelt letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Anke Müller gegen Petra Haas. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Anja Kainacher war Claudia Christmann, obwohl sie alles gegeben hatte. Somit gelang es ihr nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu ihren Gunsten zu entscheiden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Eher wenig Gegenwehr bekam Rebecca Muth im Anschluss beim 11:6, 11:7, 11:9 von Carola Schaub. In toller Verfassung präsentierte sich Rika Michel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Petra Haas. Anke Müller und Jasmin Weigelt holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Keinen Punkt beisteuern konnte Anke Müller im Match gegen Jasmin Weigelt, das 0:3 verloren ging. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die KSG Unterreichenbach am 19.11.2022 gegen die SG Bruchköbel 1868 II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 19.11.2022 gegen den TTC Vockenrod versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

KSG Unterreichenbach

Doppel: Muth / Müller 1:0, Christmann / Michel 1:0

Einzel: C. Christmann 1:1, R. Muth 1:1, R. Michel 0:2, A. Müller 0:2

TV 1906 Wächtersbach

Doppel: Schaub / Weigelt 0:1, Kainacher / Haas 0:1

Einzel: A. Kainacher 2:0, C. Schaub 0:2, P. Haas 2:0, J. Weigelt 2:0